

fermacell Produktdatenblatt



fermacell Estrich-Kleber greenline Für fermacell Bodensysteme

Produkt

Der **fermacell** Estrich-Kleber greenline ist ein kennzeichnungsfreier, nicht aufschäumender Einkomponentenklebstoff auf Dispersionsbasis, der durch Verdunstung von Wasser zähelastisch aushärtet.

Anwendung

Der **fermacell** Estrich-Kleber greenline ist für das Verkleben von fermacell Bodensystemen in folgenden Bereichen geeignet:

Auf **fermacell** Gipsfaser Estrich-Elementen:

- zur Stufenfalz-Verklebung von
 - im häuslichen Bereich (AWB 1)
 - im Bürobereich (AWB 2)
- für die vollflächige Verklebung einer dritten Lage **fermacell** Gipsfaser-Platten auf Gipsfaser Estrich-Elementen (zur Erhöhung der Belastbarkeit für max. AWB 3 - außer bei **fermacell** Estrich-Elementen 2 E 32, 2 E 34 bzw. 2 E 35 oder der Verwendung von alternativen Dämmstoffen)
- in Feuchträumen mit Feuchtebeanspruchungsklasse A0 (gemäß ZDB- und IGG-Merkblatt)
 - in Verbindung mit einer vollflächigen Verbundabdichtung, z. B. dem **fermacell** Abdichtungssystem

auf **fermacell** Powerpanel TE:

- zur Stufenfalz-Verklebung
 - im häuslichen Bereich (AWB 1)
 - im Bürobereich (AWB 2)
- in Feuchträumen mit Feuchtebeanspruchungsklasse A0 (gemäß ZDB- und IGG-Merkblatt)
 - im häuslichen Bereich ohne vollflächige Verbundabdichtung
 - bei Einsatz des **fermacell** Bodenablaufsystems und außerhalb des privaten Wohnbereichs, z.B. bei einem Hotelbadezimmer, ist eine vollflächige Verbundabdichtung aufzubringen.

Bei Anforderungen, die über die oben genannten Anwendungen hinaus gehen, muss der **fermacell** Estrich-Kleber eingesetzt werden.

fermacell Estrich-Kleber greenline

Für fermacell Bodensysteme

Eigenschaften

- Kennzeichnungsfrei, schadstoff- und emissionsarm
 - geprüft vom ECO-Institut Köln
- Frei von Isocyanat, Weichmachern, Silikon und Lösemitteln (gemäß TRGS 610)
- Einfache Verarbeitbarkeit
 - die spezielle Doppeldüse sorgt für die richtige Klebermenge und -platzierung auf dem Falz

Verarbeitung

fermacell Estrich-Kleber greenline vor Gebrauch schütteln.

Verklebung des Stufenfalzes von fermacell Bodensystemen

Es werden zwei Klebeschnüre (Durchmesser ca. 5 mm) auf die Falze der **fermacell** Estrich-Elemente bzw. Powerpanel TE aufgetragen. Durch die spezielle Doppeldüse erfolgt der Kleberauftrag in einem Arbeitsgang.

Innerhalb von 10 Minuten wird das nächste Element im Falzbereich so aufgelegt und verklebt, dass der Kleber die Fugen vollständig füllt und herausquillt. Dieses dient der Kontrolle der vollständigen Benetzung der Stoßfugen. Um den notwendigen Anpressdruck sicherzustellen, wird das aufliegende Element mit dem eigenen Körpergewicht belastet und anschließend die Elemente mit **fermacell** Schnellbauschrauben verschraubt bzw. mit Spezial-Spreizklammern verklammert. Die maximale Klebefugenbreite beträgt 2 mm. Der maximale Abstand der Befestigungsmittel beträgt:

- **fermacell** Schnellbauschrauben
 - 20 cm bei **fermacell** Estrich-Elementen
- **fermacell** Powerpanel TE-Schrauben
 - 15 cm bei **fermacell** Powerpanel TE
- Spezial Spreizklammern
 - 15 cm bei **fermacell** Estrich-Elementen bzw. **fermacell** Powerpanel TE

Nach ca. 5-30 Minuten sollte der überschüssige Kleber mit dem **fermacell** Klebstoffabstoßer bzw. einem Spachtel oder Stecheisen entfernt werden. Anschließend sollte die Fläche innerhalb der nächsten 24 Stunden nicht mehr begangen werden. Bei normalem Raumklima von 20°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit ist die verlegte Fläche nach ca. 24 Stunden begehbar. Nach ca. 72 Stunden wird die volle Belastbarkeit erreicht.

Verklebung 3. Lage

Zur Erhöhung der Belastbarkeit (Einzel- und Nutzlast) kann eine zusätzliche 3. Lage **fermacell** Gipsfaser-Platten (10 oder 12,5 mm Plattendicke) oder **fermacell** Powerpanel H₂O (12,5 mm Plattendicke) aufgebracht werden.

Für die Verlegung der 3. Lage wird der **fermacell** Estrich-Kleber greenline auf die bereits verlegten Estrich-Elemente aufgetragen. Dazu werden die Klebeschnüre (Durchmesser ca. 5 mm) im Abstand von maximal 50 mm aufgetragen. Der Verbrauch beträgt ca. 350–400 g/m².

Die Platten der 3. Lage werden um 90 Grad gedreht zu den verlegten Estrich-Elementen angeordnet. Die 3. Lage ist im schleppenden Verband mit einem Fugenversatz von min. 200 mm untereinander und zu den Estrich-Elementen zu verlegen. Die Verklebung der Platten mit den Estrich-Elementen hat innerhalb von 10 Minuten nach Kleberauftrag zu erfolgen. Zusätzlich sind die Platten der 3. Lage mit **fermacell** Schnellbauschrauben (im Raster von 250 x 250 mm) bzw. **fermacell** Powerpanel TE Schrauben (im Raster 200 x 200 mm) oder Spezial-Spreizklammern mm zu fixieren.

Für die Verklebung der Stoßfugen ist es notwendig, die erste Kleberschnur direkt am Rand der vorher verlegten **fermacell** Gipsfaser-Platte bzw. **fermacell** Powerpanel H₂O aufzutragen.

fermacell Estrich-Kleber greenline

Für fermacell Bodensysteme

Ausführliche Hinweise zur Verlegung vom **fermacell** Estrich-Elementen finden Sie in:

- [fermacell Verarbeitungsvideo – Estrich-Elemente](#)
- [fermacell Verarbeitungsvideo – fermacell Powerpanel TE](#)
- [fermacell Verarbeitungsanleitung – Estrich-Elemente](#)
- [fermacell Bodensysteme – Planung und Verarbeitung](#)

Materialkennwerte	
Farbe	hellgrün
Konsistenz	dickflüssig
Verbrauch pro m ²	Stufenfalz: 80 -100 g/m ² 3. Lage: ca. 350 – 400 g/m ²
Ergiebigkeit	Stufenfalz: ca. 10 – 12 m ² pro Flasche 3. Lage: ca. 2,5 m ² pro Flasche
Klebertemperatur	min. + 10 °C bis max. + 35 °C Empfohlen: + 15 °C bis + 25 °C
Untergrund- und Raumtemperatur	≥ + 5°C
Begehbarkeit	nach ca. 24 Std. (20 °C, 50 % rLF)
Volle Belastbarkeit	nach ca. 72 Std. (20 °C, 50 % rLF)
Lagerung	18 Monate trocken, kühl und frostfrei**

** kurzzeitige Einwirkung von Frost bei Transport und Lagerung schadet dem **fermacell** Estrich-Kleber greenline nicht

Händlerdaten	
Artikelnummer	79225
EAN	40 0 7548 01440 3
Zolltarifnummer	35061000
Menge/Flasche	1 kg
Stück/Karton	18 Stück
Karton/Palette	24 Stück



fermacell Estrich-Kleber greenline

Für fermacell Bodensysteme

Sicherheitshinweise

Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Weitere Hinweise

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit bauchemischen Produkten sind zu beachten. Hautkontakt ist zu vermeiden. Verunreinigte Arbeitsgeräte sind sofort mit Wasser zu reinigen. Ausgehärteter Kleber ist in der Regel nur mechanisch zu entfernen.

Unsere Empfehlungen basieren auf umfangreichen Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie ersetzen nicht Richtlinien, Normen, Zulassungen sowie mitgeltende technische Merkblätter. Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und der Anwendung empfehlen wir, stets eine Probeverarbeitung und -anwendung vorzunehmen. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Lieferung, Abwicklung und Gewährleistung auf die von uns zugesicherten Eigenschaften erfolgt gemäß unserer AGB.